

Der Landesabstimmungsleiter (Hrsg.)

Volksentscheid

„Tempelhof bleibt
Verkehrsflughafen!“
am 27. April 2008

Endgültiges Ergebnis

Statistischer Bericht B VII 4-1

Abgestimmt wird über den folgenden Beschluss:

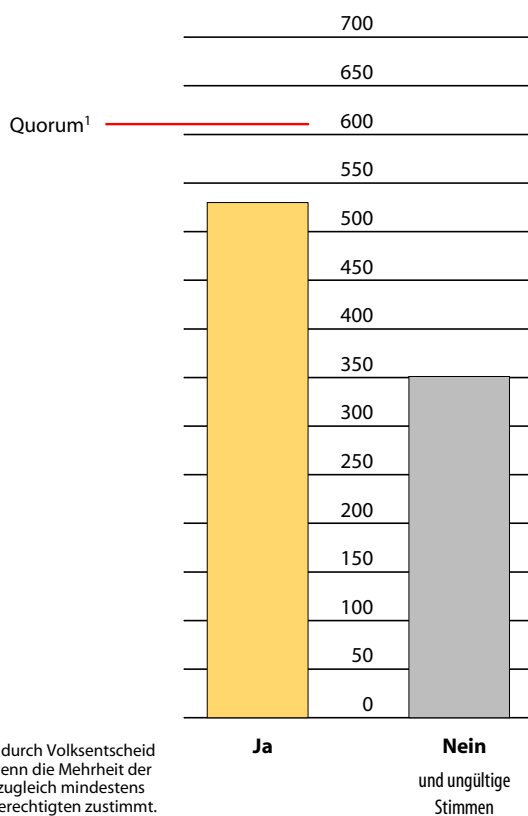
*„Der Stadtflughafen Tempelhof ergänzt
und entlastet den Verkehrsflughafen
Berlin-Brandenburg International (BBI).
Der Berliner Senat wird aufgefordert,
sofort die Schließungsabsichten
aufzugeben und den Widerruf der
Betriebsgenehmigung aufzuheben.
Tempelhof muss Verkehrsflughafen bleiben!“*

Abstimmungsfrage:

Ja ☐

Stimmen Sie diesem Beschluss zu?

Nein ☐



¹ Der Beschluss ist durch Volksentscheid angenommen, wenn die Mehrheit der Teilnehmer und zugleich mindestens 25% der Stimmberechtigten zustimmt.

Vorwort

Am 27. April 2008 fand der erste Volksentscheid in Berlin seit Einführung von Plebisziten durch Änderung der Verfassung im Jahr 1995 statt. Zu dem Volksentscheid „Tempelhof bleibt Verkehrsflughafen!“ war es gekommen, nachdem dem vorausgegangenen Volksbegehren in der Zeit vom 15. Oktober 2007 bis zum 14. Februar 2008 mehr als 7 Prozent der zum Abgeordnetenhaus Wahlberechtigten zugestimmt hatten und das Abgeordnetenhaus den begehrten Beschluss in seiner Sitzung am 28. Februar 2008 nicht übernahm. Der Senat hatte dann am 4. März 2008 den Abstimmungstag auf den 27. April 2008 festgesetzt.

Insgesamt waren rund 2,44 Mill. Berlinerinnen und Berliner stimmberechtigt – 36,1 Prozent von ihnen beteiligten sich an der Abstimmung und gaben im Abstimmungslokal oder per Brief ihre Stimme ab.

Unmittelbar nach dem Ende der Abstimmung um 18.00 Uhr begannen die 1 201 Abstimmungsvorstände in den Abstimmungslokalen und die 252 Briefabstimmungsvorstände mit der öffentlichen Stimmenauszählung. Die Ergebnisse wurden von dort an die zwölf Bezirkswahlämter gemeldet, wo sie erfasst und elektronisch an die Ergebniszentrale im Amt für Statistik Berlin-Brandenburg übertragen wurden. Das erste Abstimmungslokal meldete sein Ergebnis bereits um 18.11 Uhr. Nachdem die ausgezählten Stimmbezirke einen Trend erkennen ließen, veröffentlichte das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg um 19.39 Uhr die ersten Ergebnisse für Berlin. Das vorläufige amtliche Endergebnis wurde am 27. April um 21.08 Uhr bekannt gegeben und das endgültige amtliche Endergebnis am 6. Mai 2008.

Die Vorbereitung und Durchführung eines Volksentscheids erfordert das erfolgreiche Zusammenwirken vieler Stellen und Personen und ist im Aufwand vergleichbar mit einer landesweiten Wahl. Am Abstimmungstag arbeiteten in Berlin rund 12 000 ehrenamtliche Helfer in den Abstimmungslokalen und bei der Auszählung der Briefabstimmung. Hinzu kamen die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Berliner Bezirkswahlämtern und im Amt für Statistik, die hauptamtlich mit der Vorbereitung und Durchführung der Abstimmung befasst waren.

Allen Beteiligten danken wir für ihren engagierten und tatkräftigen Einsatz.

Andreas Schmidt von Puskás
Landeswahlleiter

Prof. Dr. Ulrike Rockmann
Stellvertretende Landeswahlleiterin
und Vorstand
des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Unsere Auskunftsstelle finden Sie im

Zimmer 3.005 (Haus 3, Erdgeschoss).

Sie können sie auch unter der Telefonnummer

(030) 9021 3434

oder über Fax

(030) 9021 3655

sowie über unsere E-Mail-Adresse

info@statistik-bbb.de

erreichen.

**Zentrale
Information
und Beratung**

Herausgeber

Der Landesabstimmungsleiter Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

Bearbeitung und Vertrieb

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

Tel.: (030) 9021 3434

Fax: (030) 9021 3655

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Berlin, 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke
sind Vervielfältigung und
unentgeltliche Verbreitung,
auch auszugsweise, mit
Quellenangabe gestattet. Die
Verbreitung, auch auszugs-
weise, über elektronische
Systeme/Datenträger bedarf
der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben
vorbehalten.

Abstimmungsbeteiligung beim Volksentscheid „Tempelhof bleibt Verkehrsflughafen!“ am 27. April 2008

- Endgültiges Ergebnis -

Region	Stimmberechtigte			Teilnehmer			Abstimmungs- beteiligung
	insgesamt	darunter mit Abstimmungsschein		insgesamt	darunter per Brief		
		absolut	%		absolut	%	%
Mitte	191 609	17 696	9,2	59 178	16 208	27,4	30,9
Friedrichshain-Kreuzberg	167 835	12 952	7,7	51 298	11 542	22,5	30,6
Pankow	279 123	20 700	7,4	79 047	18 588	23,5	28,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	216 236	28 524	13,2	93 481	26 541	28,4	43,2
Spandau	160 770	15 470	9,6	58 469	14 643	25,0	36,4
Steglitz-Zehlendorf	214 455	34 646	16,2	109 036	32 420	29,7	50,8
Tempelhof-Schöneberg	230 190	37 458	16,3	108 438	34 828	32,1	47,1
Neukölln	193 472	21 040	10,9	80 728	19 744	24,5	41,7
Treptow-Köpenick	196 930	16 216	8,2	65 356	14 874	22,8	33,2
Marzahn-Hellersdorf	202 645	11 403	5,6	46 762	10 465	22,4	23,1
Lichtenberg	202 203	13 364	6,6	50 185	12 196	24,3	24,8
Reinickendorf	182 567	19 630	10,8	79 057	18 522	23,4	43,3
Berlin	2 438 035	249 099	10,2	881 035	230 571	26,2	36,1

Abgegebene Stimmen beim Volksentscheid „Tempelhof bleibt Verkehrsflughafen!“ am 27. April 2008

- Endgültiges Ergebnis -

Region	Abgegebene Stimmen (Teilnehmer)							
	insgesamt	Ja			Nein		ungültig	
		absolut	in % der Teil- nehmer	in % der Stimm- berechtigten	absolut	in % der Teil- nehmer	absolut	in % der Teilneh- mer
Mitte	59 178	34 563	58,4	18,0	24 474	41,4	141	0,2
Friedrichshain-Kreuzberg	51 298	20 112	39,2	12,0	31 045	60,5	141	0,3
Pankow	79 047	26 908	34,0	9,6	51 992	65,8	147	0,2
Charlottenburg-Wilmersdorf	93 481	66 952	71,6	31,0	26 369	28,2	160	0,2
Spandau	58 469	44 339	75,8	27,6	14 038	24,0	92	0,2
Steglitz-Zehlendorf	109 036	80 505	73,8	37,5	28 343	26,0	188	0,2
Tempelhof-Schöneberg	108 438	76 033	70,1	33,0	32 199	29,7	206	0,2
Neukölln	80 728	59 781	74,1	30,9	20 768	25,7	179	0,2
Treptow-Köpenick	65 356	28 923	44,3	14,7	36 304	55,5	129	0,2
Marzahn-Hellersdorf	46 762	15 602	33,4	7,7	31 010	66,3	150	0,3
Lichtenberg	50 185	15 280	30,4	7,6	34 806	69,4	99	0,2
Reinickendorf	79 057	60 882	77,0	33,3	18 036	22,8	139	0,2
Berlin	881 035	529 880	60,1	21,7	349 384	39,7	1 771	0,2

Für die Annahme des Beschlusses hätte die Mehrheit der Teilnehmer und zugleich mindestens 25 % der Stimmberechtigten zustimmen müssen. Da nach dem endgültigen Ergebnis zwar 60,1 % der Teilnehmer, aber nur 21,7 % der Stimmberechtigten mit Ja gestimmt haben, ist der Beschluss nicht angenommen.

Beteiligung bei Abstimmungen und Wahlen in Berlin seit 2004 in %

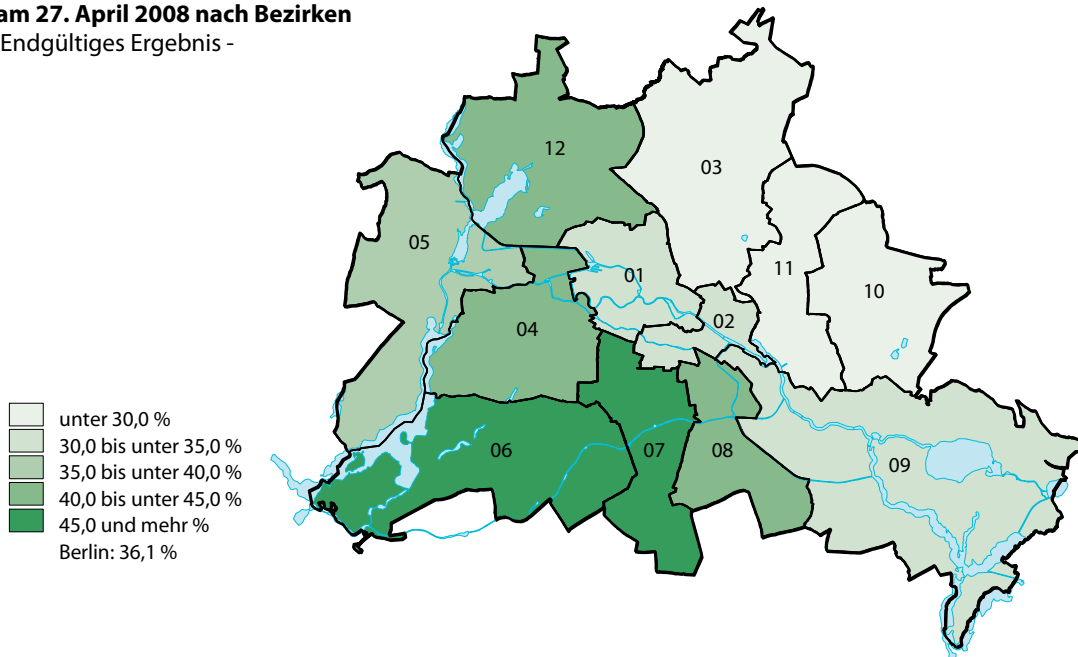
- Endgültiges Ergebnis -

Merkmal	Volksentscheid 2008	Abgeordneten- hauswahl 2006 ¹	Bundestagswahl 2005 ¹	Europawahl 2004
Teilnehmer/ Wähler	36,1	58,0	77,4	38,6
Briefabstimmende /-wähler	26,2	24,4	22,0	22,3
Abgegebene Stimmen	100	100	100	100
Ungültige Stimmen	0,2	2,0	1,6	2,2
Gültige Stimmen	99,8	98,0	98,4	97,8

¹ Zweitstimmen

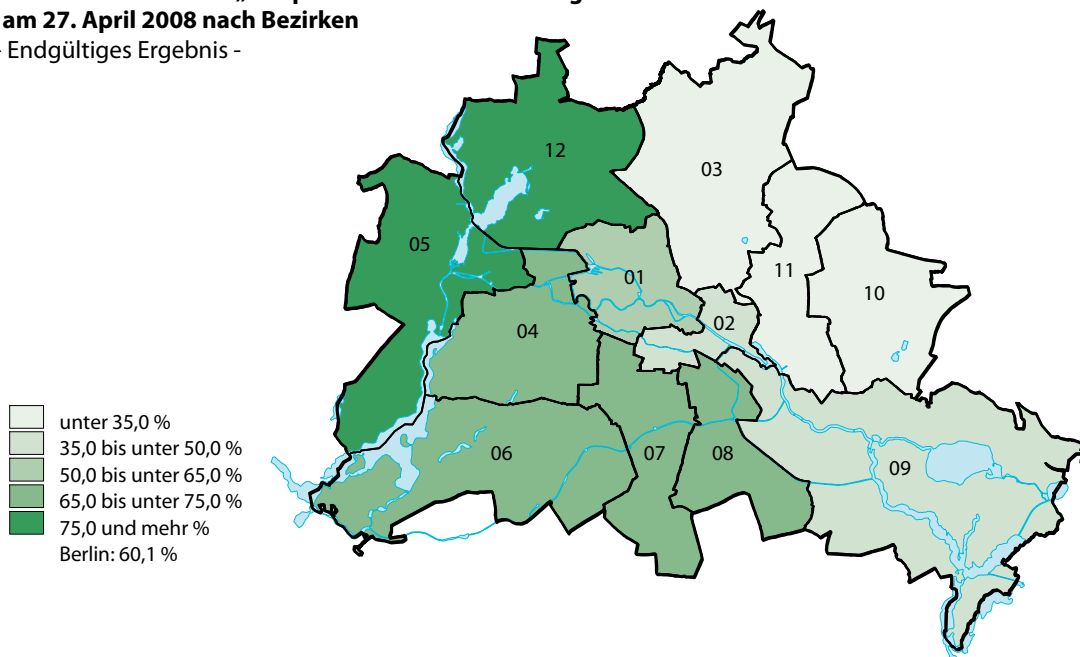
Abstimmungsbeteiligung beim Volksentscheid „Tempelhof bleibt Verkehrsflughafen!“ am 27. April 2008 nach Bezirken

- Endgültiges Ergebnis -



Anteil Ja-Stimmen beim Volksentscheid „Tempelhof bleibt Verkehrsflughafen!“ am 27. April 2008 nach Bezirken

- Endgültiges Ergebnis -



- 01 Mitte
- 02 Friedrichshain-Kreuzberg
- 03 Pankow
- 04 Charlottenburg-Wilmersdorf
- 05 Spandau
- 06 Steglitz-Zehlendorf
- 07 Tempelhof-Schöneberg
- 08 Neukölln
- 09 Treptow-Köpenick
- 10 Marzahn-Hellersdorf
- 11 Lichtenberg
- 12 Reinickendorf